

# Bewerbung

## Kandidatur für den Wahlkreis Eimsbüttel-Nord sowie für den Listenplatz 8 der Bezirksliste für die Bezirksversammlung Hamburg-Eimsbüttel

Hamburg, 10.01.2019

Liebe Eimsbütteler Grüne,

seit einiger Zeit engagiere ich mich für Hamburg und mit euch zusammen für unseren Stadtteil Eimsbüttel.

In der LAG Hochschulpolitik konnte ich meine Expertisen einbringen und am Bildungsprogramm für Hamburg von morgen mitwirken.

Zu den Coastal Cleanup Days kam ich mit Bürgerinnen und Bürgern in Niendorf ins Gespräch. Thema war eigentlich unser Plastikkonsum. Aber schnell wurde klar: "Ebenso wie mir, brennt meinen Mitmenschen sehr Vieles auf den Nägeln."

Bei der LMV in Hamburg und bei der BDK in Leipzig habe ich wertvolle Eindrücke sammeln dürfen und Kontakte zu vielen engagierten Menschen geknüpft.

Als Gasthörer in den Ausschüssen lerne ich, wie Politik in meinem Stadtteil konkret funktioniert. Hier fällt mir auf, dass ich nicht selten der einzige interessierte Bürger vor Ort bin. Dabei treiben uns doch alle die drängenden Themen um:

Bessere Luft, Ausbau des ÖPNV und der Fuß- und Radwege, Arbeitsplätze vor Ort, Parität, Erhalt und Ausbau der grünen Erholungsräume in der Stadt, bezahlbares Wohnen, Integration, faire Teilhabe, gesunde Lebensmittel und vieles mehr. Die möglichen Antworten darauf sind vielschichtig und komplex, und sie hängen oft miteinander zusammen.

Ich denke, Politik darf hier viel stärker als bisher mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen! Wenn Politik gut erklärt und erfahrbar wird, dann erwachsen daraus Anreize mitzugestalten. Dafür setze ich mich konsequent ein.

Deshalb habe ich die Neugründung der Stadtteilgruppe Eimsbüttel Kerngebiet angeregt. Die Resonanz ist wirklich großartig. In nur zwei Treffen haben wir mehr als 20 Mitbürgerinnen und Mitbürger gewonnen, mitzugestalten. Wir sammeln Ideen, Expertisen und stimmen uns ab zu Tempo 20 Zonen, Kommunaltrassen, Protected Bike Lanes, Schmetterlingsrouten und über Fassadengrün, kurz über die Rückeroberung des öffentlichen Raumes.

**Zusammen bewegen wir was!**



## Jost Leonhardt Fischer

geboren 1970 in Potsdam  
schon als Kind naturbegeistert

### Ausbildung

Polytechnische Oberschule

Berufsausbildung zum Mechaniker,  
Maschinen- und Anlagenmonteur

Abitur auf dem zweiten Bildungsweg  
Abendgymnasium

Studium der Physik  
Diplom und Promotion  
in theoretischer Physik

Assistent des Direktors des PIK  
(Potsdam Institut für  
Klimafolgenforschung)

Post-Doctoral Researcher & Dozent  
an der Universität Hamburg am  
Institut für Systematische  
Musikwissenschaft

### Familie

Vater zweier Töchter,  
10 und 11 Jahre

### Interessen

Menschen, Kultur, Kunst, Literatur,  
Tanz, Laufen, ...und immer noch  
unverändert naturbegeistert

### Soziales und politisches Engagement

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen  
mit Lernstörungen

Bündnis 90 / Die Grünen,  
Ausschuss für Grün, Umwelt,  
Wirtschaft und Verbraucherschutz

*Meine feste Überzeugung ist es, dass wir nur im engen Bündnis mit den Menschen richtig gestalten können. Die Aufgaben sind immens, und sie werden durch den Klimawandel noch dringlicher.*

*Als Themenbotschafter kann ich dazu beitragen, die uns allen bevorstehende große gesellschaftliche Transformation aktiv zu gestalten und in ein kluges, politisches Handeln zu übersetzen.*

*Als Vater zweier Töchter, als gelernter Mechaniker, als Wissenschaftler und Dozent an der Universität Hamburg bringe ich dafür ein facettenreiches, fundiertes und tiefes Verständnis für viele der drängenden Themen mit.*

- *Wir brauchen ein besseres, zukunftsweisendes Verkehrswegekonzept für Fußgänger und für Radfahrer, um die Emissionen massiv zu senken.*
- *Wir brauchen Projekte für eine großflächige Dach- und Fassadenbegrünung, um das Mikroklima unserer Stadt zu verbessern.*
- *Wir brauchen Solarthermie auf unseren Dächern und eine viel bessere Wärmedämmung unserer Häuser.*
- *Wir müssen Energieverbrauch neu denken, die Wende zu einer dezentralen Null-Emissions-Energieversorgung einleiten.*
- *Wir brauchen verbesserte Integrationsstrategien, die den interkulturellen Zusammenhalt im Blick haben.*
- *Wir müssen weg vom unreflektierten Konsum, hin zu einer Kultur der freiwilligen Selbstbeschränkung, die spürbar belohnt wird.*
- *Wir brauchen innovative Start-ups in unserem Stadtteil, die die intelligente Steuerung von nachhaltigen, lokalen Versorgungsnetzwerken und Mobilitätsdienstleistungen entwickeln.*
- *Wir brauchen endlich eine geschlechtergerechte Teilhabe und entsprechende Förderungen von Projekten, wie der Plakatwerkstatt.*
- *Wir brauchen den Schutz der Moorweide und des Alstervorlandes als unantastbaren Erholungsraum.*
- *Und, wir brauchen einen Kältebus.*

*Zusammen können wir das bewegen! Ich bitte heute um euer Vertrauen und um eure Unterstützung für meine Kandidaturen.*

Jost Leonhardt Fischer



**Zusammen bewegen wir was!**

## **Kontakt**

*Dr. rer. nat. Jost Leonhardt Fischer*

*Bogenstraße 1  
20144 Hamburg*

## **E-Mail**

*jost.leonhardt.fischer@gmail.com*

## **Expertisen**

*Nachwuchsförderung,  
Bildung, Inklusion an Schulen,  
Berufsschulen und Universitäten*

*Didaktik in Mathematik und  
Naturwissenschaft*

*Erneuerbare Energien  
Wärmedämmung*

*Elektro-, H2-Mobilität*

*Umweltschutz, Schutz der Meere*

*Analyse und Projektion komplexer  
dynamischer Systeme*

*Konfliktmanagement, Vermittlung,  
Schlichtung*

## **Politische Kernanliegen**

- *Verkehrswegekonzept Fuß&Rad*
- *Dach- und Fassadenbegrünung*
- *Solarthermie, Wärmedämmung*
- *Dezentrale Energieversorgung*
- *Integration*
- *Reflektierter Konsum*
- *Start-ups, Mobilität & Versorgung*
- *Geschlechtergerechte Teilhabe*
- *Moorweide & Alstervorland*
- *Kältebus*



